

Moderne Füllungstherapie

Innovative und hochwertige Materialien

Viele Patienten wünschen sich heute eine solide und dauerhafte Versorgung von Läsionen, die zahnfarben und deswegen auch für den ästhetisch anspruchsvollen Frontzahnbereich geeignet ist. Moderne direkte Füllungsmaterialien leisten hierzu einen wichtigen Beitrag. Die neuesten Vertreter stammen aus den Werkstoff-Gattungen der Kompomere, der Komposite und der nanokeramischen Füllungsmaterialien. Dank guter Farbanpassung kann mit ihnen heute ein harmonischer, ästhetisch überzeugender Gesamteindruck insbesondere im Frontzahnbereich erzielt werden.

Autor: Redaktion

■ **Die Dentalindustrie bietet** inzwischen verschiedene Füllungsmaterialien für Frontzahn-Restaurationen, die sich für eine optimale Standardversorgung, für besonders wirtschaftliche Lösungen oder für höchste ästhetische Ansprüche des Patienten eignen. Dabei steht die ästhetische Wirkung des Werkstoffs zunehmend im Zentrum der Entwicklung. Durch unterschiedliche Farbgestaltungen lassen sich bei den meisten Füllungswerkstoffen recht einfach alle Farben des Vita*-Systems darstellen. Besonders schöne Effekte und Nuancierungen können durch Schichttechniken

von Füllungsmaterialien unterschiedlicher Farbe und Opazität erreicht werden, wobei hier natürlich die einfache Verarbeitung wichtig ist. So führt zum Beispiel das anatomisch konforme Einbringen von je einer Dentin- und einer Schmelzfarbe in die Kavität zu gehobener Ästhetik bei einfachem Handling. Dieser Strategie folgt unter anderem auch das neue von DENTSPLY DeTrey hergestellte nanokeramische Füllungsmaterial Ceram-X duo, das Dank seines innovativen Farbkonzepts, mit nur drei Schmelz- und vier Dentinfarben das gesamte Vita-Farbsystem abdeckt.

Moderne Füllungswerkstoffe lassen sich wegen ihrer leichten Stopfbarkeit einfach und dank optimierter Polymerisation auch schnell verarbeiten. Zusätzlich können insbesondere Kompomere auf Grund ihrer langfristigen Fluoridabgabe eine lokale kariostatische Wirkung entfalten – was in neuerer wissenschaftlicher Literatur hinreichend belegt ist. Nanokeramische Füllungsmaterialien mit reduziertem Harzanteil überzeugen unter anderem durch ihre gute Biokompatibilität. ◀◀

*VITA ist ein eingetragenes Warenzeichen der VITA Zahnfabrik Rauter GmbH & Co. KG.



Ein moderner Füllwerkstoff ist mit einer hohen Fließfähigkeit ausgestattet, härtet trotzdem schnell aus und lässt sich gut polieren.

>> FAZIT

Die heute zur Verfügung stehenden direkten Füllungsmaterialien begeistern selbst anspruchsvolle Patienten auch im Frontzahnbereich. Dem Zahnarzt kommt ihre einfache, schnelle und angenehme Verarbeitung entgegen.